

Sie haben Interesse, ehrenamtlich tätig zu werden?
Sie möchten besucht werden?
Sie benötigen weitere Informationen?

Ansprechpartner:

Für das Amt für Soziale Integration der Stadt Hamm
Altenhilfe
Karin Berheide, Telefon 17-6734

Für die Ev. Kirchengemeinde Bockum-Hövel
Pfarrerin Rebekka Klein Tel. 78 86 20

Pfr. Markus Riedler Tel.: 4877887

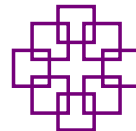
Für die Kath. Pfarrei Heilig Geist
Elsbeth Bachtrop Tel. 7 02 73
Pastoralreferentin Mechthild Möller, Tel. 78 02 11



Impressum
Herausgeber:
Oberbürgermeister
der Stadt Hamm
Amt für Soziale Integration
Auflage: 800 Stück
April 2013

Besuchsdienst

für Seniorinnen und Senioren
in Bockum-Hövel



Wer wir sind und was wir wollen!

Seit einigen Jahren besteht der „Besuchsdienst für Seniorinnen und Senioren“ als Angebot der Stadt Hamm in Zusammenarbeit mit der Ev. Kirchengemeinde und der kath. Pfarrei Heilig Geist. Auf ehrenamtlicher Basis besuchen wir Menschen in unserem Stadtteil, die sich mehr persönlichen Kontakt zu anderen Menschen wünschen.

Begegnungen schaffen

Wenn Sie...

- gern spielen, aber keinen Partner haben
- oft den ganzen Tag alleine sind
- sich einen vertrauenswürdigen Gesprächspartner wünschen
- gerne etwas unternehmen würden, es aber nicht alleine schaffen –

...dann können wir Ihnen einen passenden Gesprächspartner vermitteln.

Sie würden gerne mitarbeiten?

Als ehrenamtlich Tätiger im Besuchsdienst schenken Sie einem älteren Menschen 2-3 Stunden in der Woche etwas von Ihrer Freizeit. Sie bieten dem Besuchten einen verlässlichen, verbindlichen und geschützten Rahmen für Gespräche und sonstige Aktivitäten. Sie gestalten dabei frei den zeitlichen Rahmen und die Aktivitäten mit den Seniorinnen und Senioren.

Das könnten Sie gemeinsam unternehmen!

Sie planen gemeinsam Ihren Besuch und finden gemeinsame Interessen und Vorlieben heraus.

Ideen für die gemeinsame Zeit können sein:

- Klönen über alte Zeiten
- Gesellschaftsspiele
- Vorlesen
- Fotos anschauen und sich darüber unterhalten
- Gemeinsames Singen
- Spaziergänge
- Gemeinsamer Besuch von Veranstaltungen (z. B. das Stadtteilfrühstück)

So kann der Besuch zu einer willkommenen Abwechslung im Alltag für beide Beteiligten werden.

Bei regelmäßigen Treffen werden unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter im vertraulichen Rahmen fachlich begleitet. So ist niemand allein!

